

DIGITALER REKORDER

BEDIENUNGSANLEITUNG

MODELL

DX-TL5716E



UM ZU GEWÄHRLEISTEN, DAB DIESES GERÄT RICHTIG UND SICHER BETRIEBEN WIRD, LESEN SIE SICH BITTE VOR DER INBETRIEBNAHME DAS BEIGEFÜGTE HANDBUCH GRÜNDLICH DURCH. BEWAHREN SIE ES AN EINEM SICHERN ORT AUF UND KONSULTIEREN SIE ES, WENN SIE ZUM GEBRAUCH DIESES GERÄTES FRAGEN HABEN.

Aufbau der Bedienungsanleitung

◆ Über die Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung besteht aus den folgenden zwei Handbüchern:

● Installationshandbuch

Dieses Handbuch beschreibt den Anschluss der Geräte sowie die Einstellungen und Arbeiten, die vorgenommen werden müssen, um dieses Gerät benutzen zu können.

● Bedienungsanleitung (diese Anleitung)

Diese Anleitung ist für die Bediener des Recorders gedacht und beschreibt nur die wichtigsten Bedienfunktionen.

◆ Symbole

 (Bedienungshinweis)

Enthält Informationen, die auf die Bedienung des Geräts verweisen.

 (Punkt, der beachtet werden muss)

Enthält Informationen, die bei der Bedienung des Geräts beachtet werden müssen.

 (Verweis auf die entsprechende Seite)

Weist auf die zu beachtenden Abschnitte und Seiten hin.

 **Praktischer Tipp** (Bedienungshinweis)

Erklärt die Bedienung ähnlicher Funktionen.

◆ Fehlersuche

Siehe „Fehlersuche“ in der Installationshandbuch, um die geeigneten Maßnahmen zu ergreifen.

Inhalt

Anfang

Vor dem ersten Einsatz / Inhalt2

Vorsichtsmaßnahmen und Pflege3

Hinweis10

Software-Lizenzabkommen11

Betrieb

Einstellen der eingebauten Uhr12

Wiedergabe der aufgenommenen Bilder13

Ändern des Anzeigemodus für die
Kamerabilder14

Suche nach einem Bild16

Kopieren von aufgenommenen Bildern18

SCHWERE OBJEKTE (Z. B. EIN MONITOR) SOLLTEN NICHT AUF DAS GERÄT GESTELLT WERDEN

NIEMALS TEILE IM INNEREN DES GERÄTES BERÜHREN ODER OBJEKTE IN DAS GERÄT STECKEN

Berührungen des Geräteinneren oder das Einführen von Gegenständen in das Gerät, stellt nicht nur ein Sicherheitsrisiko dar, sondern können auch große Beschädigungen des Gerätes verursachen.

SCHÜTZEN SIE DAS NETZKABEL

Ein defektes Netzkabel kann Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Ziehen Sie im Falle eines defekten Netzkabels den Stecker vorsichtig aus der Steckdose, ziehen Sie nicht am Kabel.

Wenn dieses Gerät im eingeschalteten Zustand bewegt wird, kann die Festplatte beschädigt werden. Bewegen Sie das Gerät erst 1 Min. später, nachdem Sie alle Kabel inkl. Netzkabel entfernt haben. Stellen Sie vor dem Transport sicher, dass sich keine CD oder DVD mehr im Laufwerk (DVD Brenner) befindet.

HERAUSZIEHEN DES NETZKABELS AUS DER STECKDOSE BEI LANGER ABWESENHEIT

Schalten Sie bei langer Abwesenheit die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.

AUF GUTE VENTILATION ACHTEN

Die vielen Ventilationsöffnungen des Gerätes nicht verdecken. Lassen Sie für maximale Ventilation freien Raum um das Gerät herum, stellen Sie das Gerät nur auf eine harte, waagerechte Oberfläche, und stellen Sie sicher, dass es während der Verwendung nicht abgedeckt wird. Schwere Objekte sollten nicht auf das Gerät gestellt werden.

WENN SIE DEN REKORDER NICHT BENUTZEN

Bei Nichtverwendung entnehmen Sie die CD oder DVD und schalten Sie die Stromversorgung (POWER) am Hauptnetzschalter aus.

PFLEGE DES GEHÄUSES

Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel auf Petroleumbasis. Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten weichem Tuch und reiben Sie es anschließend trocken.

PVC-Kabel oder Leitungen sollten nicht über einen längeren Zeitraum hinweg mit dem Gehäuse in Kontakt stehen.

AUFSTELLUNGORT

Für exzellente Leistungsfähigkeit und anhaltende Betriebssicherheit sollte der Aufstellungsort folgende Merkmale aufweisen:

1. Gut belüftet sein und sich nicht in unmittelbarer Nähe der Heizung oder direkter Sonneneinstrahlung befindet.
2. Eine solide, vibrationsfreie Oberfläche haben.
3. Frei von hoher Feuchtigkeit, übermäßigem Staub und entfernt von Magnetfeldern sein.
4. Bitte stellen Sie sicher, dass der Lüftungsventilator an der Rückseite des Gerätes nicht blockiert ist.

UNGEEIGNETE AUFSTELLUNGSRORTE

Aufstellung des Gerätes an den folgenden Orten kann die Lebensdauer des Erzeugnisses verkürzen:

- Sehr kalte Orte wie gekühlte Lagerhäuser / Kühlhäuser
- Sehr warme Orte z.B. geschlossene Schränke mit indirekter Sonnenbestrahlung.
- Orte, an denen übermäßige Mengen Schwefelwasserstoff erzeugt werden, z. B. in der Nähe von heißen Quellen.
- Orte mit salziger Luft.

DIESES GERÄT VERFÜGT NICHT ÜBER ANSCHLÜSSE FÜR ANWENDUNG MIT FREILUFT- ODER KABELVERZWEIGUNGSSYSTEMEN.

VASEN UND ANDERE MIT FLÜSSIGKEITEN GEFÜLLTE OBJEKTE DÜRFEN NICHT AUF DEN APPARAT GESTELLT WERDEN.

STELLEN SIE NIEMALS SCHWERE GEGENSTÄNDE AUF DAS GERÄT.

NICHT AUF DIESES GERÄT TRETEN.

STELLEN SIE NIEMALS GEGENSTÄNDE VOR DIE FRONT DES DVD/DISC LAUFWERKS.

Sichern Sie das Gerät gegen eventuelles Herunterfallen, dadurch kann erheblicher Schaden entstehen.

WARNUNG: ZUR VERRINGERUNG DES RISIKOS VON FEUER BZW. ELEKTRISCHEM SCHLAG DARF DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der EG Richtlinie 2004/108/EG, "EMV Richtlinie", und 2006/95/EG, "Niederspannungsrichtlinie". Die Anforderungen an die Störfestigkeit gemäß EN 55024 und an die Störaussendung gemäß EN 55022 beim Betrieb im Wohnbereich, in Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie in Kleinbetrieben, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gebäude werden eingehalten. Alle Einsatzorte sind dadurch gekennzeichnet, daß sie direkt an die öffentliche Niederspannungs-Stromversorgung angeschlossen sind.

Dieses Gerät wurde entsprechend der Norm EN 60950-1 hergestellt.

Warnung

Dieses ist ein Produkt der Klasse A. In einer Haushaltsumgebung könnte dieses Produkt Funktionsstörungen verursachen und in diesem Falle könnte vom Benutzer verlangt werden entsprechende Maßnahmen zu treffen.



Ihr MITSUBISHI ELECTRIC-Produkt wurde unter Einsatz von qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten konstruiert und gefertigt, die für Recycling und/oder Wiederverwendung geeignet sind.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien und Akkus am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt zu entsorgen sind.

Wenn ein chemisches Symbol unterhalb des oben abgebildeten Symbols erscheint, bedeutet dies, dass die Batterie bzw. der Akku ein Schwermetall in einer bestimmten Konzentration enthält. Dies wird wie folgt angegeben:

Hg: Quecksilber (0,0005 %), Cd: Cadmium (0,002 %), Pb: Blei (0,004 %)

In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für gebrauchte Elektrik- und Elektronikgeräte einerseits sowie Batterien und Akkus andererseits.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät, Batterien und Akkus vorschriftsmäßig bei Ihrer kommunalen Sammelstelle oder im örtlichen Recycling-Zentrum.

Bitte helfen Sie uns, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!

Über das Festplattenlaufwerk (HDD)

- Das Gerät ist mit einem sehr empfindlichen Festplattenlaufwerk ausgestattet. Behandeln Sie es daher mit Vorsicht.
- Setzen Sie das Gerät keinen Erschütterungen oder Stößen aus. Es könnte dadurch beschädigt werden, besonders während des Einschaltvorgangs oder während des Zugriffs auf das Festplattenlaufwerk.
- Ziehen Sie bei eingeschaltetem Gerät bzw. während der Aufnahme und Wiedergabe keinesfalls das Stromkabel aus der Steckdose.
- Das Gerät ist mit einem System ausgestattet, das bei einer geringfügigen Betriebsstörung des Festplattenlaufwerks oder anderer Bauteile während der Aufnahme automatisch die Aufnahme fortsetzt. Ob die Aufnahme fortgesetzt werden kann, ist jedoch von der Störung abhängig, die im Festplattenlaufwerk aufgetreten ist. Um eine Störung frühzeitig zu erkennen, empfiehlt es sich, das Gerät einmal im Jahr überprüfen zu lassen.
- Im Falle eines Fehlers im Festplattenlaufwerk müssen Sie dieses sofort ersetzen. Für den Austausch des Festplattenlaufwerks wenden Sie sich an Ihren Mitsubishi-Händler (um das Festplattenlaufwerk auszuwechseln, muss die Aufnahme angehalten werden).
- Verwenden Sie nur empfohlene Festplattenlaufwerke. Fragen Sie Ihren Mitsubishi-Händler, welche Festplattenlaufwerke dieses Gerät unterstützt.
- Beim Austausch des Festplattenlaufwerks werden alle aufgenommenen Daten gelöscht. Um einen stabilen Betrieb zu gewährleisten, muss die Firmware von Zeit zu Zeit aktualisiert werden. In diesem Fall können die aufgenommenen Daten ebenfalls verloren gehen.
- Wenn Sie das Gerät entsorgen oder weitergeben, gehen Sie sorgsam mit den auf der Festplatte gespeicherten Videodaten um und treffen Sie alle für die Entsorgung oder Weitergabe erforderlichen Maßnahmen.
- Sollte im Festplattenlaufwerk während einer Aufnahme oder Spiegelung ein Fehler auftreten, kann das Gerät, je nach Fehler, die Aufnahme nach einem Neustart eventuell nicht fortsetzen.
- Wenn Sie die Spiegelungsfunktion aktivieren, während die aufgenommenen Daten auf der Festplatte gespeichert werden, werden die Daten gelöscht.
- Löschen Sie die Daten, dann können die aufgenommenen Bilder nicht mehr wiedergegeben werden.
- Es wird empfohlen regelmäßig zu überprüfen, ob die aufgenommenen Daten korrekt wiedergegeben werden.

Aufstellort und Handhabung

- Schließen Sie das Gerät vor der ersten Verwendung mindestens 48 Stunden an das Stromnetz an, um die eingebaute Pufferbatterie zu laden, so dass der installierte Stromausgleichskreis aktiviert werden kann. Ist die Batterie nicht ausreichend geladen, dann läuft die eingebaute Uhr ggf. falsch oder das Gerät schaltet sich eventuell nach einem Stromausfall nicht wieder ein.
- Schließen Sie das Gerät nicht zusammen mit Hochstromgeräten (wie einen Kopierer oder eine Klimaanlage) an die gleiche Wandsteckdose an.
- Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen und stabilen Fläche auf. Wird es auf einer unebenen Fläche aufgestellt, dann können Fehler auftreten.
- Entfernen Sie nicht die äußeren Abdeckungen des Geräts.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe anderer Geräte auf. Die Geräte könnten sich gegenseitig störend beeinflussen und das Video- und Audiosignal stören.
- Stellen Sie das Gerät weder direkt auf eine Wärmequelle noch in der Nähe einer Wärmequelle ab, da es an den Seiten und am Boden Lüftungsöffnungen aufweist. In diesem Fall kann die Innentemperatur steigen und Fehler verursachen.
- Wird das Gerät auf oder unter einem Monitor aufgestellt, können Fehlfunktionen wie Bildstörungen und DVD/CD-Auswurfsfehler auftreten.
- Stellen Sie keinen stark magnetischen Gegenstand in der Nähe des Geräts ab. Er könnte die Bilder nachteilig beeinflussen und zum Verlust der aufgenommenen Daten führen.
- Setzen Sie das Gerät keinen flüchtigen Stoffen, wie z. B. Insektiziden, aus und vermeiden Sie einen längeren Kontakt des Geräts mit Gummi- oder Plastikteilen. Andernfalls könnte die Oberfläche des Geräts beschädigt werden oder sich die Beschichtung lösen.
- Wird das Gerät direkt auf einem gewachsenen Boden installiert, dann wird u. U. die Haftung zwischen dem Boden und den rutschfesten Gummifüßen an der Unterseite des Geräts erhöht. Als Folge davon kann sich Bodenbelag lösen oder verfärben.
- Das Festplattenlaufwerk und die Kühlungslüfter werden von Motoren angetrieben. Um eine stabile Aufnahme zu gewährleisten, empfiehlt es sich, sie alle 30.000 Stunden auszuwechseln. Dieser Wert ist ein Richtwert und gilt für eine Umgebungstemperatur von 25 °C. Beim Austausch der Festplatte müssen auch die schwingungsfreien Gummiteile des verschraubten Bereichs ausgetauscht werden. (Diese Zeitspanne stellt nur eine Richtlinie dar und garantiert nicht die Lebensdauer der Teile. Die Teile können durchaus bereits vorher durch Erschütterungen und Stöße oder aufgrund der Umgebungstemperatur ausfallen.)
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät innerhalb des zulässigen Temperaturbereichs (5 °C bis 40 °C) und eines Luftfeuchtigkeitgehalts von max. 80 % betrieben wird. Bei einem Gerätebetrieb außerhalb dieses Temperaturbereichs können die Bauteile im Inneren des Geräts beschädigt werden oder es können Fehlfunktionen auftreten. Darüber hinaus können sich die Eigenschaften des Festplattenlaufwerks ändern oder dessen Lebensdauer kann verkürzt werden, wenn die Temperatur zu sehr ansteigt. Wenn Sie das Gerät in einer Umgebung mit niedriger Temperatur betreiben, müssen Sie es mindestens 10 Minuten vor Gebrauch einschalten.
- Stecken Sie Ihre Hand nicht in die Öffnung der Auswurffachs. Sie könnten sich die Hand einklemmen und verletzen. Sollten Sie Ihre Hand dennoch einklemmen, dann ziehen Sie sie nicht mit Gewalt heraus. Schalten Sie das Gerät zuerst aus und ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose. Informieren Sie Ihren Mitsubishi-Händler.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig, um zu vermeiden, dass die Lüftungsöffnungen mit Staub verdeckt und behindert werden.

Vorsichtsmaßnahmen beim Einbau in ein Gestell

- Wenn Sie das Gerät in ein Gestell einbauen, stellen Sie sicher, dass die Temperatur im Inneren des Gestells 40 °C nicht überschreitet. Beim Einbau in ein Gestell empfiehlt es sich, Lüfter zu installieren, um die Temperatur im Inneren auf max. 30 °C zu halten.
- Installieren Sie unter dem Gerät keine anderen Geräte, die heiß werden. Andernfalls könnte die Innentemperatur steigen und Fehler verursachen.
- Setzen Sie die Festplattenlaufwerke im Gestell keinen Erschütterungen aus.
- Stellen Sie sicher, dass alle Festplattenlaufwerke, die im Gestell mit Spannung versorgt werden, ausgeschaltet sind, bevor Sie das Gerät in das Gestell schieben oder herausnehmen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Geräten auf, die Erschütterungen verursachen.

Wechsel des Aufstellorts

- Wenn Sie das Gerät transportieren, schalten Sie den Hauptschalter aus, vergewissern Sie sich, dass das Gerät zum Stillstand kommt, und ziehen Sie dann das Stromkabel aus der Steckdose. Wird das Gerät extremen Erschütterungen ausgesetzt, während es unter Spannung steht, dann können die internen elektronischen Bauteile oder das Festplattenlaufwerk beschädigt werden. Seien Sie vorsichtig, besonders wenn die Strom- oder die Festplattenzugriffsanzeige blinken.
- Bewegen Sie das Gerät mindestens 1 Minute nach dem Ausschalten nicht. Das Festplattenlaufwerk läuft nach dem Ausschalten noch eine gewisse Zeit nach und der Kopf befindet sich in einem instabilen Zustand. Das Gerät ist in diesem Zustand noch anfälliger für Erschütterungen und Stöße als im eingeschalteten Zustand. Achten Sie darauf, dass das Gerät während einer Minute nach dem Ausschalten auch nicht den geringsten Stößen ausgesetzt wird. Warten Sie mindestens eine Minute, bis die Disc zum Stillstand kommt, bevor Sie das Gerät bewegen.
- Bedecken Sie das Gerät während des Transports mit Stoßdämpfern, um Erschütterungen des Geräteinneren zu vermeiden.
- Wenn Sie das Gerät auf dem Boden abstellen, setzen Sie es vorsichtig auf eine weiche Matte oder ein weiches Tuch.

Wartung und Pflege

- Wischen Sie den Staub vom Gehäuse vorsichtig mit einem weichen Tuch ab.
- Sollte der Staub hartnäckig sein, dann beseitigen Sie ihn mit einem Tuch, das Sie mit einem wasserverdünnten, neutralen Reinigungsmittel getränkt und gut ausgewrungen haben. Reiben Sie das Gerät dann trocken.
- Wenn Sie ein chemisches Reinigungstuch verwenden, halten Sie sich an die zugehörigen Anweisungen.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzol oder Verdünnungsmittel. Andernfalls könnte die Oberfläche des Geräts beschädigt werden oder sich die Beschichtung lösen.

Hinweise zum Aufbau eines Überwachungssystems unter Verwendung dieses Geräts

- Das Gerät kann über den externen Anschluss, den RS-232C- oder den LAN-Anschluss durch externe Geräte gesteuert werden. Auch externe Geräte können über den externen, den RS-232C- und RS-422/485-Anschluss gesteuert werden. Dank dieser Funktionen kann das Gerät flexibel in technisch ausgereiften Sicherheitssystemen eingesetzt werden. Je nach der Einstellung dieses Geräts, je nach Anschluss oder Kombination mit externen Geräten kann es in diesem Gerät oder in den extern angeschlossenen Geräten zu einer Fehlfunktion kommen, die das gesamte Überwachungssystem beeinträchtigen kann.
- Beim Aufbau eines Überwachungssystems unter Verwendung dieses Geräts wird empfohlen, im Vorfeld zu überprüfen, ob dieses Gerät zusammen mit den anderen Geräten ordnungsgemäß betrieben werden kann.
- Verwenden Sie die Alarmfunktion des Geräts keinesfalls im Hinblick auf folgenschwere Entscheidungen oder im Rahmen von Anwendungen, die Gefahren für das Bedienpersonal bergen.
- Wenn das Gerät das externe Aufnahmegerät aufgrund eines Stromausfalls, eines Spannungsabfalls oder anderer Störungen nicht erkennt, wird die Aufnahme mit dem im Gerät eingebauten Festplattenlaufwerk oder einem anderen Laufwerk fortgesetzt. Um das Auftreten einer derartigen Störung zu verhindern, empfiehlt es sich, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder eine ähnliche Sicherheitsvorrichtung zu verwenden.
- Wird während der Aufnahme das Stromkabel herausgezogen oder der Trennschalter ausgeschaltet, kann das Festplattenlaufwerk beschädigt werden und die aufgenommenen Daten können eventuell nicht mehr wiedergegeben werden. Wird der Trennschalter jeden Tag ein- und ausgeschaltet, dann programmieren Sie den Timer so, dass die Aufnahme ausgeführt wird, solange der Trennschalter eingeschaltet ist, und schalten Sie den Trennschalter nicht während der Aufnahme aus.
- Wenn der Benutzer oder Dritte die externen Geräte unsachgemäß bedienen, wenn die externen Geräte von elektrischem Rauschen betroffen sind oder es sich um beschädigte oder reparierte Geräte handelt, können die gespeicherten Daten verloren gehen. Mitsubishi übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch einen derartigen Datenverlust entstehen.
- Durch den Anschluss externer Festplattenlaufwerke an den Rekorder, kann der Speicher erweitert werden. Die Festplatten können auch als Kopiergeräte verwendet werden. Wenn Sie jedoch mit diesem Gerät Daten mit hoher Geschwindigkeit aufzeichnen, wiedergeben oder kopieren, kann es bei dem angeschlossenen Gerät wegen der langsamen Datenübertragung oder Reaktion zu Aussetzfehlern oder anderen Störungen kommen. Überprüfen Sie die Funktion, bevor Sie den Rekorder in Betrieb nehmen.
- Verwenden Sie die Funktion zur Leistungsregelung der externen Geräte nicht in Verbindung mit dem Bus-Strom dieses Geräts.
- Die externen Geräte, die Sie verwenden möchten, sind eventuell nicht für die vorgesehene Anwendung geeignet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Mitsubishi-Händler für weitere Details.
- Wenn Sie externe Geräte anschließen, sichern Sie die Kabel mithilfe der mitgelieferten Schellen. Wenn sich die Kabel lösen oder nicht fest genug angeschlossen sind, kann das System instabil werden oder die Bilder werden eventuell nicht aufgenommen.
- Ziehen Sie die Kabel nicht ab, solange das Gerät in Betrieb ist. Andernfalls könnte ein Fehler auftreten.

Wichtige Aufnahmen

- Führen Sie vor dem konkreten Einsatz des Geräts eine Probeaufnahme durch und überprüfen Sie während des Betriebs regelmäßig, ob die Aufnahme ordnungsgemäß in Übereinstimmung mit den Einstellungen erfolgt.
- Mitsubishi kommt nicht für Schäden aufgrund nicht aufgenommener oder wiedergegebener Daten auf, wenn dies auf das Auftreten eines Fehlers in diesem Gerät oder in den angeschlossenen Geräten während des Betriebs zurückzuführen ist.
- Als Vorsichtsmaßnahme gegen unerwartete Ausfälle oder Betriebsstörungen wird empfohlen, in regelmäßigen Abständen Sicherheitskopien von wichtigen Aufnahmen anzufertigen. Obwohl digitale Signale nicht an Qualität verlieren, ist die Wiedergabe oder Aufnahme je nach den Lagerbedingungen eventuell nicht möglich, wenn die Discs zu stark gealtert sind.

Über DVDs/CDs

- Verwenden Sie keine DVDs oder CDs, die Sprünge oder Verformungen aufweisen oder mithilfe von Klebstoff repariert wurden. Die Discs könnten während der Verwendung auseinanderbrechen und zersplittern und dadurch einen Betriebsausfall oder Körperverletzungen verursachen.
- Beim Halten einer DVD/CD darf deren Aufnahmeoberfläche nicht berührt werden.
- Sollte auf einer DVD/CD Kondensation auftreten, dann wischen Sie die Disc-Oberfläche mit einem Tuch trocken, bevor Sie die DVD/CD verwenden. Verschmutzungen auf der Disc-Oberfläche, wie z. B. Fingerabdrücke und Staub, können eine Beeinträchtigung der Bild- und Audioqualität zur Folge haben. Wischen Sie die DVD/CD mit einem weichen Tuch vorsichtig von der Mitte zum Rand hin ab. Verwenden Sie keinesfalls Lösungsmittel, wie Benzol oder Verdünnungsmittel, Recorder-Reinigungsmittel und antistatische Mittel. Die DVD/CD könnte dadurch beschädigt werden.
- Bei hartnäckigem Schmutz ist die DVD/CD mit einem in neutralem, mit Wasser verdünntem Reinigungsmittel getränkten und gut ausgewringenen Tuch zu säubern und dann trocken zu reiben.
- Der Einsatz der nachstehend genannten Discs ist nicht zulässig. Diese Discs könnten zerbrechen oder eine Betriebsstörung im Gerät verursachen. (Mit derartigen Discs können Aufnahme und Wiedergabe ggf. nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden.)
 - Discs, auf denen Papierstreifen oder Sticker angebracht wurden bzw. die Kratzer aufweisen.
 - Discs, deren Beschriftungen abgekratzt wurden oder auf denen übermäßig Klebstoff festzustellen ist.
 - Gesprungene, verformte oder mithilfe von Klebstoff reparierte Discs.
- Nach der Verwendung einer DVD/CD sollte diese in ihrer Box aufbewahrt werden. Discs dürfen keinesfalls an folgenden Orten gelagert werden:
 - Orte, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind.
 - Orte, die eine übermäßige Staubkonzentration aufweisen.
 - Orte, an denen hohe Temperaturen herrschen und eine exzessive Luftfeuchtigkeit vorliegt.
- Sie können keine im Handel erhältlichen oder auf DVD-Heimrecordern aufgenommenen Video-DVDs abspielen. Nur die mit diesem Gerät aufgenommenen Daten sind für eine Wiedergabe geeignet.
- Verwenden Sie keine Discs, die zuvor auf einem PC oder anderen Aufnahmegerät oder bei einem gescheiterten bzw. aufgrund eines Stromausfalls abgebrochenen Kopiervorgang eingesetzt wurden. Derartige Discs können eine Funktionsstörung verursachen. (Partiell aufgenommene Discs können nicht wiedergegeben werden.) Wenn der Kopiervorgang auf einer CD-RW oder DVD-RW nicht erfolgreich durchgeführt wird, löschen Sie die Daten und starten Sie den Vorgang neu.
- Die spezielle PC-Anzeige-/Kommunikationssoftware ermöglicht Ihnen die Wiedergabe der mit diesem Gerät auf DVDs bzw. CDs aufgenommenen Daten. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass eine Wiedergabe auf sämtlichen PC-Typen und DVD/CD-Laufwerken möglich ist.
- Mitsubishi bietet keinerlei Entschädigung für eine aufgrund einer Störung in diesem Gerät oder in der DVD/CD nicht ordnungsgemäß durchgeführte Datenaufnahme, -kopie oder wiedergabe.
- DVD-Rs/-RWs können je nach Eigenschaften und Zustand ggf. nicht aufgenommen oder wiedergegeben werden.
- Wenn Discs zerbrochen werden, können die darauf aufgenommenen Daten nicht wiederhergestellt werden.

Wartung und Pflege des DVD-Laufwerks (Lasereinheit)

- Staub oder Verschmutzungen auf der Aufnahme-/Wiedergabelinse führen zu Bildstörungen und Tonsprüngen, sodass die Aufnahme bzw. Wiedergabe nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Wenden Sie sich an Ihren Mitsubishi-Fachhändler für eine Reinigung.

Setzen Sie keine im Handel erhältlichen Linsen-Reinigungsdiscs ein, da diese die Linse beschädigen könnten.

- Bei der Aufnahme oder Wiedergabe kann es zu Fehlern kommen, wenn das DVD-Laufwerk bereits über 1000 Stunden Betriebsdauer (Aufnahme und Wiedergabe) aufweist.

LASERPRODUKT DER KLASSE 1

Copyright

- Dieses Gerät nimmt Daten digital auf. Seien Sie daher vorsichtig bei der Aufnahme von Videobildern, die urheberrechtlich geschützt sind.

Aufnahmezeit und Produktgarantie

- Die geschätzte Aufnahmezeit, die am Bildschirm angezeigt wird, entspricht der berechneten Aufnahmedauer, d. h. der kontinuierlichen Betriebsdauer dieses Geräts und gilt keinesfalls als Garantiedauer für das Produkt. Für die Funktionstüchtigkeit der in diesem Gerät installierten Bauteile und Komponenten ist kein Garantiezeitraum verfügbar.

Bewegungserkennungsfunktion

- Die Bewegungserkennung dieses Geräts funktioniert je nach Zustand des Videoeingangssignals u. U. nicht ordnungsgemäß. Wenn Sie das Gerät an ein System anschließen, das mithilfe der Bewegungserkennung einen Alarm auslöst, achten Sie darauf, dass keine Fehlfunktion auftritt. Sollte die Bewegungserkennung nicht richtig funktionieren, dann schließen Sie einen anderen Sensor an den Anschluss ALARM IN an der Rückseite des Geräts an.

Mitgeliefertes Stromkabel

- Das mitgelieferte Stromkabel ist nur für dieses Gerät vorgesehen. Benutzen Sie es nicht für andere Produkte.

Netzwerk

- Besprechen Sie im Vorfeld die Netzwerkeinstellungen mit Ihrem Netzwerkadministrator.
- Wenn das Gerät in einem Netzwerk betrieben wird, können folgende Schäden auftreten:
 - (1) Informationsverlust oder -diebstahl über das Gerät.
 - (2) Unbefugter Betrieb des Geräts in böswilliger Absicht durch Dritte.
 - (3) Störung oder Deaktivierung des Geräts in böswilliger Absicht durch Dritte.
 Treffen Sie eigenverantwortlich ausreichende Sicherheitsmaßnahmen für Ihr Netzwerk, um die oben erwähnten Schäden zu vermeiden.
- Benutzen Sie ein Netzwerkennwort, das nicht einfach von Dritten erraten werden kann. Ändern Sie das Kennwort regelmäßig.

Haftungsausschluss

- Mitsubishi übernimmt keine Haftung und zahlt keine Entschädigung für Bedienungsfehler in Ihrem Überwachungssystem, den Verlust von aufgenommenen Daten oder anderen Schäden sowie Ausfällen, die durch einen Fehler in diesem Gerät entstanden sind. Auf keinen Fall übernimmt Mitsubishi die Reparatur, Wiederherstellung oder Reproduktion aufgenommener Daten.
- In den folgenden Fällen ist jegliche Haftung seitens Mitsubishi ausgeschlossen:
 - (1) Demontage, Reparatur oder Änderung dieses Geräts durch den Benutzer oder Installationstechniker.
 - (2) Betriebsstörung oder Ausfall bzw. Beschädigung dieses Geräts aufgrund unsachgemäßer Verwendung oder nachlässiger Handhabung durch den Benutzer oder Techniker.
 - (3) Schwierigkeiten oder Schäden, die dadurch entstehen, dass die Wiedergabe oder Aufnahme von Bildern aus einem beliebigen Grund nicht möglich ist.
 - (4) Fehler in diesem Gerät, die durch die Kombination mit anderen Geräten von Drittherstellern entstehen, oder Schwierigkeiten und Schäden, die auf einen derartigen Fehler zurückzuführen sind.
 - (5) Schwierigkeiten, Schäden oder Ansprüche, die auf ein Versagen des Geräts oder den Verlust aufgenommener Videodaten beim Auswechseln des eingebauten Festplattenlaufwerks durch den Benutzer oder Techniker zurückzuführen sind.
 - (6) Schwierigkeiten oder Schäden, die durch eine Betriebsstörung des Geräts oder die Unmöglichkeit der Wiedergabe oder Aufnahme von Daten aufgrund einer Naturkatastrophe, einschließlich Erdbeben und Sturm, entstanden sind.
 - (7) Schwierigkeiten, Schäden oder Ansprüche, die auf einen Ausfall des eingebauten Festplattenlaufwerks oder den Verlust aufgenommener Daten aufgrund von Stößen, Erschütterungen oder Umweltfaktoren, wie z. B. die am Installationsort vorherrschende Temperatur, zurückzuführen sind.
 - (8) Schadenersatzforderungen oder sonstige Ansprüche aufgrund einer Verletzung der Privatsphäre, wenn vom Benutzer überprüfte oder aufgenommene Bilder aus einem beliebigen Grund veröffentlicht oder für einen anderen Zweck als zur Überwachung verwendet werden.
 - (9) Begleit-, Sonder- oder Folgeschäden, die mittelbar oder unmittelbar auf das Gerät zurückzuführen sind.
 - (10) Betriebsstörungen, die von einem Programm verursacht wurden, das auf der Grundlage der von Mitsubishi bereitgestellten Befehlsdaten erstellt wurde, sowie Schwierigkeiten, Schäden oder Verluste, die sich aus einer derartigen Störung ergeben.
- Das Gerät ist für die Aufnahme und Wiedergabe der Videobilder von Kameras vorgesehen. Mitsubishi versichert in keinem Fall, dass das Gerät im Stande ist, Verbrechen zu verhindern.

Open-Source-Software

Wir danken Ihnen für den Kauf des Digitalrekorders DX-TL5716E von Mitsubishi (anschließend als "Erzeugnis" bezeichnet). Bitte lesen Sie vor der Verwendung dieses Erzeugnisses das nachfolgende Software-Lizenzabkommen in Bezug auf die in diesem Erzeugnis enthaltene Software (nachfolgend als "Lizenz-Software" bezeichnet). **Durch die Verwendung dieses Erzeugnisses stimmen Sie zu, durch den Wortlaut und die Bedingungen des nachfolgenden Software-Lizenzabkommens gebunden zu sein.**

Dieses Erzeugnis enthält Software-Programme, die durch die GNU-Lizenz für das allgemeine Publikum oder die GNU-Lizenz für das weniger allgemeine Publikum umfasst werden. Solche Software-Programme sind von der lizenzierten Software ausgeschlossen und werden durch das folgende Software-Lizenzabkommen nicht umfasst. Beziehen Sie sich für den Wortlaut und die Bedingungen der durch die GNU-Lizenz für das allgemeine Publikum bzw. die GNU-Lizenz für das weniger allgemeine Publikum umfassten Software-Programme bitte auf "Notice about software to which GNU GPL/LGPL is applied".

Zusätzlich enthält dieses Erzeugnis "Apache" und "OpenSSL" (einschließlich die Bibliothek "Original SSLeay"). Diese Software-Programme sind auch von der lizenzierten Software ausgeschlossen und werden durch das folgende Software-Lizenzabkommen nicht umfasst. Beziehen Sie sich für den Wortlaut und die Bedingungen für die Verwendung dieser Software-Programme bitte auf "Notice about Apache software" und "Notice about OpenSSL software".

Andere Open-Source-Software, die im Produkt enthalten ist, ist von der lizenzierten Software ausgeschlossen und fällt nicht unter das folgende Software-Lizenzabkommen. Beziehen Sie sich für den Wortlaut und die Bedingungen für die Verwendung dieser Software-Programme bitte auf "Notice about other open source software".

- * Die Dokumente zu "Notice about software to which GNU GPL/LGPL is applied", "Notice about Apache software", "Notice about OpenSSL software", und "Notice about other open source software" sind im Ordner "OpenSoft_License" der mit diesem Erzeugnis mitgelieferten CD enthalten (im Format elektronischer Dateien als notice_GPL_LGPL_ja.pdf, notice_Apache_ja.pdf, notice_OpenSSL_ja.pdf, und notice_other_ja.pdf).

MPEG-4-Patent

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4-Poollizenz ausschließlich für einen persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch lizenziert. Die Lizenz gilt für folgende Tätigkeiten:

- (1) Videocodierung in Übereinstimmung mit dem MPEG-4-Standard ("MPEG-4 Video").
- (2) Decodierung von MPEG-4-Videos, die von einem Verbraucher ausschließlich für einen persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch codiert wurden und/oder von einem Videoanbieter, der die entsprechende Lizenz der Firma MPEG LA für MPEG-4-Videos erworben hat. Besuchen Sie <http://www.mpegla.com> für weitere Informationen.
- (3) Wiedergabe von Videos, die mit dem Recorder auf einem Computer aufgenommen wurden, auf dem die PC-Anzeige-/Kommunikationssoftware bzw. die OCX-Software des Webbrowsers installiert ist, bzw. Wiedergabe von Videos, die mit dem Recorder unter Rückgriff auf einen Web-Browser aufgenommen wurden.

Dieses Software-Lizenzabkommen ("Abkommen") ist ein Abkommen zwischen Ihnen ("Benutzer") und Mitsubishi Electric Corporation ("Lizenzgeber") in Bezug auf die Lizenz zur Verwendung der lizenzierten Software.

Artikel 1 (Erteilung einer Lizenz)

Der Lizenzgeber gewährt hiermit dem Benutzer eine nicht exklusive, nicht übertragbare Lizenz zur Verwendung der lizenzierten Software.

Artikel 2 (Lizenz)

1. Die hiermit erteilte Lizenz zur Verwendung der lizenzierten Software bedeutet, dass der Benutzer das Recht hat, die lizenzierte Software nur mit diesem Erzeugnis zu verwenden. Dem Benutzer wird hiermit erlaubt, sich auf die in der Bedienungsanleitung für dieses Erzeugnis enthaltenen Beschreibungen und Anweisungen zur lizenzierten Software zu beziehen, soweit dies für die Verwendung dieser lizenzierten Software erforderlich ist.
2. Der Benutzer darf die lizenzierte Software und die dazu gehörenden Dokumente nicht ganz oder teilweise reproduzieren, kopieren oder modifizieren oder Zufügungen oder Änderungen machen.
3. Der Benutzer muss die lizenzierte Software entsprechend den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienungsanweisungen verwenden.

Artikel 3 (Lizenzbedingungen)

1. Der Benutzer darf die im vorhergehenden Artikel vereinbarte Lizenz nicht zu einer dritten Partei übertragen.
2. Der Benutzer darf den Quellcode der lizenzierten Software nicht disassemblieren, zurückübersetzen oder sonstwie analysieren.

Artikel 4 (Besitz der lizenzierten Software)

Der Lizenzgeber oder der ursprüngliche Inhaber des Rechtes, der dem Lizenzgeber das Recht zur Unterlizenzierung der lizenzierten Software erteilt hat (nachfolgend als "Originalrechtinhaber" bezeichnet) besitzt alle und jegliche Rechte im Zusammenhang mit der lizenzierten Software und den damit zusammenhängenden Dokumenten, einschließlich dem Urheberrecht. Der Benutzer erhält keine anderen Rechte auf die lizenzierte Software und die damit zusammenhängenden Dokumente als die hiermit erteilte Lizenz.

Artikel 5 (Verzichtserklärung)

Der Lizenzgeber und der Originalrechtinhaber geben keinerlei Garantien in Bezug auf die lizenzierte Software und sind nicht verantwortlich für Schäden, die dem Benutzer oder dritten Parteien durch die Ausführung der hiermit erteilten Lizenz entstehen, ausgenommen in Fällen, in denen anwendbare Gesetze zutreffen.

Artikel 6 (Verantwortlichkeit gegenüber dritten Parteien)

Jegliche Streitfragen im Zusammenhang mit dem Schutz geistigen Eigentums, einschließlich dem Persönlichkeitsrecht, dem Urheberrecht und Patentrechten, aber nicht hierauf beschränkt, gegenüber dritten Parteien, die sich aus der Benutzung der lizenzierten Software durch den Benutzer ergeben, sind vom Benutzer in eigener Verantwortlichkeit zu klären, und der Lizenzgeber trägt keinerlei Verantwortlichkeit für solche Streitfragen.

Artikel 7 (Vertraulichkeit)

Der Benutzer wird die Einzelheiten der hiermit erteilten lizenzierten Software und der damit zusammenhängenden Dokumente und den Inhalt dieses Abkommens, soweit nicht allgemein bekannt, geheim halten und solche Einzelheiten und solchen Inhalt ohne Zustimmung des Lizenzgeber nicht dritten Parteien zugänglich machen.

Artikel 8 (Beendigung)

Bei Eintritt eines der folgenden Fälle kann der Lizenzgeber dieses Abkommen sofort beenden und kann für resultierende Schäden Ansprüche gegen den Benutzer machen.

- (1) Verstoß des Benutzers gegen Bestimmungen dieses Abkommens.
- (2) Eintritt von Einreichen einer Klage gegen den Benutzer für Beschlagnahme, vorläufige Beschlagnahme, vorläufige gerichtliche Verfügung oder sonstige Zwangsvollstreckung.

Artikel 9 (Veräußerung der lizenzierten Software)

Wenn dieses Abkommen entsprechend dem vorangehenden Artikel beendet wird, muss sich der Benutzer der lizenzierten Software, den damit zusammenhängenden Dokumenten und jeglicher sich in seinem Besitz befindenden Kopien davon innerhalb von zwei Wochen nach der Beendigung entledigen und dem Lizenzgeber eine schriftliche Bestätigung der Entledigung bereitstellen.

Artikel 10 (Aktualisieren der lizenzierten Software)

Wenn der Benutzer die lizenzierte Software mit einer vom Lizenzgeber gelieferten oder verkauften Aktualisierungs-CD oder auf andere Weise aktualisiert, bleibt dieses Abkommen auf die aktualisierte Version solcher lizenzierten Software anwendbar, es sei denn, dass der Lizenzgeber zusätzliche separate Wortlaute und Bedingungen für die Verwendung solcher lizenzierten Software stellt.

Artikel 11 (Verschiedenes)

1. Wenn eine Bestimmung dieses Abkommens durch ein Gesetz als ungültig erklärt werden sollte, bleiben die verbleibenden Bestimmungen gültig und durchsetzbar.
2. Wenn Zweifel im Zusammenhang mit hier nicht definierten Angelegenheiten oder mit der Interpretation davon auftreten sollen, werden der Lizenzgeber und der Benutzer solche Zweifel diskutieren und in aufrichtiger Weise eine Lösung finden.

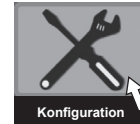
Einstellen der eingebauten Uhr

- 1 **Klicken Sie mit der linken Maustaste, um das <Hauptmenü> anzuzeigen.**

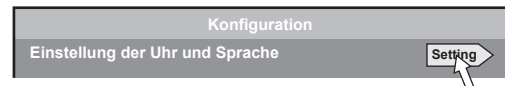
Sie können das <Hauptmenü> auch durch Drücken der Taste SET UP an der Frontseite öffnen.



- 2 **Wählen Sie „Konfiguration“ aus, um den Bildschirm <Konfiguration> anzuzeigen.**



- 3 **Wählen Sie unter „Einstellung der Uhr und Sprache“ die Option „Setting“ aus, um den Bildschirm <Uhr und Sprache> zu öffnen.**



- 4 **Klicken Sie jeweils auf Tag, Monat, Jahr, Stunde, Minute und Sekunde, bis der gewünschte Wert erscheint.**

- 5 **Klicken Sie auf „Einstellen“.**

- 6 **Wählen Sie [Setting] neben [Gegenwärtige Zeitzone].**

Der Bildschirm <Zeitzone Einstellung> wird angezeigt.

- 7 **Wählen Sie zuerst Ihre Zeitzone aus und anschließend [Einstellen].**

Wählen Sie [Zurück] nach Abschluss aller Einstellungen, um zum Bildschirm des Schrittes 4 zurückzukehren.

- 8 **Einstellung zum Energiesparen bei Tageslicht.**

„Auto“: Stellt die Uhr automatisch gemäß den Einstellungen ein. Für eine genauere Einstellung wählen Sie „Einstellen“ und verwenden dann den [In]-Bereich, um die Uhrzeit und das Datum vorzustellen, sowie den [Out]-Bereich, um die Werte zurückzustellen.

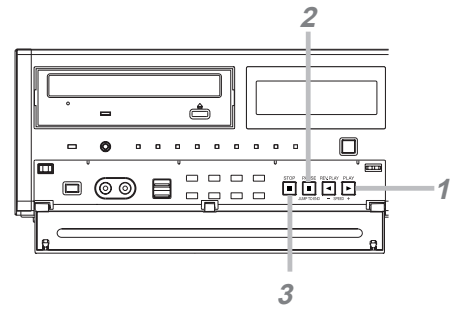
„Aus“: Die Funktion zum Energiesparen bei Tageslicht wird nicht verwendet.

- 9 **Schließen Sie die Menüs.**



Wiedergabe der aufgenommenen Bilder

- 1 Drücken Sie die Taste PLAY an der Frontseite.**
Sie können die Bilder sogar während der Aufnahme wiedergeben.
- 2 Drücken Sie die Taste PAUSE, um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten (Wiedergabe von Standbildern).**
- 3 Drücken Sie die Taste STOP, um die Wiedergabe zu beenden.**



Hinweis

- Wird während der Wiedergabe der Multiplexer, die Wiedergaberichtung oder die Wiedergabegeschwindigkeit geändert, kann es vorkommen, dass der Bildschirm schwarz wird.
- Wenn Sie während der Wiedergabe den Multiplexer oder die Wiedergabeeinstellungen ändern oder die Daten wiedergeben, die zum Zeitpunkt einer Änderung der Aufnahmebedingungen (z. B. der Aufnahmeeinstellungen) aufgenommen wurden, kann der Bildschirm schwarz oder das betreffende Bild übersprungen werden.
- Dieser Rekorder verwendet ein komprimiertes Videoformat. Deshalb kann das Anzeigen des Wiedergabebilds einige Zeit in Anspruch nehmen.

Tipps

- Nach dem Einschalten beginnt die Wiedergabe mit den ältesten aufgenommenen Daten. Andernfalls beginnt die Wiedergabe an dem Punkt, an dem sie zuletzt angehalten wurde.
- Wird bei angehaltener Wiedergabe die Taste PAUSE/JUMP TO END gedrückt, dann werden die zuletzt aufgenommenen Bilder im Standbildmodus wiedergegeben.
- Durch Drücken von PAUSE oder PLAY bei der Anzeige der Standbilder wird die Wiedergabe fortgesetzt.
- Wenn Sie während der Wiedergabe der Standbilder im Einzelbildmodus die Taste mit der Kameranummer drücken, wird das Bild der Kamera angezeigt, die der gedrückten Taste zugeordnet ist.



Praktischer Tipp

■ Auswahl des Geräts oder der Audioaufnahme für die Wiedergabe

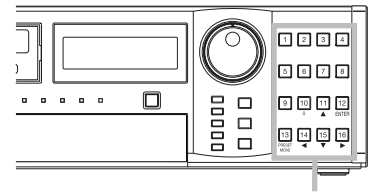
- 1 Drücken Sie die Taste SET UP an der Frontseite oder die linke Maustaste, um das <Hauptmenü> anzuzeigen.**
Wählen Sie ein anderes Wiedergabegerät, während die Wiedergabe gestoppt ist.
- 2 Wählen Sie „Geräteauswahl“, um den Bildschirm <Audio- und Wiedergabegerät ändern> anzuzeigen.**
- 3 Drücken Sie unter „Auswahl des Wiedergabegeräts“ die Taste des Geräts, dessen Daten Sie wiedergeben möchten (Sie können keine Geräte auswählen, die nicht eingestellt wurden).**
 - **„Festplatte (Normal)“:** Gibt die Daten des normalen Aufnahmebereichs wieder.
 - **„Festplatte (Alarm)“:** Gibt die Daten des Alarm-Aufnahmebereichs wieder.
 - **„Festplatte (Notfall)“:** Gibt die Daten des Notfall-Aufnahmebereichs wieder.
 - **„Festplatte (Vorläufig)“:** Gibt die im Bereich Voralarm- oder Vornotfall aufgenommenen Daten wieder.
 - **„Festplatte (Kopie)“:** Gibt die Daten des Geräts wieder, das als Kopiergerät dient.
 - **„Festplatte (Archiv)“:** Gibt die Daten des Geräts wieder, das als Archivierungsgerät dient.
 - **„DVD/CD“:** Gibt die Daten der DVD/CD wieder.
 - **„USB-Speicher“:** Gibt die Daten des USB-Speichers wieder.Wenn Sie das Wiedergabegerät im Bildschirm <Audio- und Wiedergabegerät ändern> ändern und die Wiedergabe während der Anzeige des Bildschirms starten, werden die Daten des zuvor ausgewählten Geräts wiedergegeben. Schließen Sie das Fenster, bevor Sie mit der Wiedergabe beginnen.
- 4 Drücken Sie unter „Auswahl des Audiokanals“ die Taste des Geräts, dessen Audiosignale Sie wiedergeben möchten.**
Die Audioeinstellung, die hier vorgenommen wird, wird für den Live- und Wiedergabemodus übernommen.
 - **„Audio A1“:** Gibt das Audiosignal über den Kanal A1 aus.
 - **„Audio A2“:** Gibt das Audiosignal über den Kanal A2 aus.
 - **„Aus“:** Es wird kein Audiosignal ausgegeben.

Ändern des Anzeigemodus für die Kamerabilder

Sie können die Art, in der die Bilder auf dem Bildschirm angezeigt werden, ändern.

■ Anzeige der Bilder im Einzelbildmodus

- 1 Drücken Sie die Taste der Kamera, die Sie wiedergeben möchten.



Kameranummerntasten

■ Anzeige der Bilder im geteilten Bildschirm

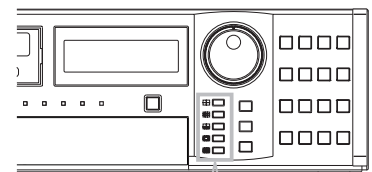
* Die Nummern in den Abbildungen zeigen die werkseitigen Standardeinstellungen für die Anzeige der Kameranummern.

- 1 Drücken Sie die Taste 4-SPLIT.

Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, ändert sich der Bildschirmmodus folgendermaßen:
4-geteilt a → 4-geteilt b → 4-geteilt c
→ 4-geteilt d → 4-geteilt a → ...

4-geteilt a		4-geteilt b	
1	2	5	6
3	4	7	8

4-geteilt c		4-geteilt d	
9	10	13	14
11	12	15	16



-  ... Taste 4-SPLIT (4-geteilt)
-  ... Taste 9-SPLIT (9-geteilt)
-  ... Taste 10-SPLIT (10-geteilt)
-  ... Taste 13-SPLIT (13-geteilt)
-  ... Taste 16-SPLIT (16-geteilt)

- 1 Drücken Sie die Taste 9-SPLIT.

Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, ändert sich der Bildschirmmodus folgendermaßen:
9-geteilt a → 9-geteilt b → 9-geteilt a → ...

9-geteilt a			9-geteilt b		
1	2	3	10	11	12
4	5	6	13	14	15
7	8	9	16	1	2

- 1 Drücken Sie die Taste 10-SPLIT.

Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, ändert sich der Bildschirmmodus folgendermaßen:
10-geteilt a → 10-geteilt b → 10-geteilt a → ...

10-geteilt a					10-geteilt b			
1	2				1	2		
3	4	5	6		9	10	11	12
7	8	9	10		13	14	15	16

- 1 Drücken Sie die Taste 13-SPLIT.

Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, ändert sich der Bildschirmmodus folgendermaßen:
13-geteilt a → 13-geteilt b → 13-geteilt a → ...

13-geteilt a					13-geteilt b			
2	3	4	5		5	6	7	8
6		1		7	9		1	10
8				9	11			12
10	11	12	13		13	14	15	16

- 1 Drücken Sie die Taste 16-SPLIT.

16-geteilt			
1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12
13	14	15	16

Hinweis

- Während der Anzeige des Menüs ist keine Änderung des Anzeigemodus möglich. Um den Anzeigemodus zu ändern, müssen Sie zuerst das Menü schließen und die Kameranummerntaste oder die Taste für den geteilten Bildschirm drücken.

Tipps

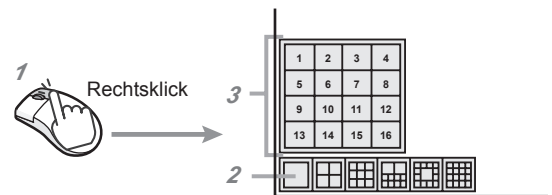
- Aktivieren Sie die Option <Einstellung des Multiplexers> im Menü <Konfiguration>, um die Kameranummer in jedem Bildschirmmodus anzuzeigen. Sie können einen unterschiedlichen Anzeigemodus für die Kameranummer für Ausgang A und Ausgang B festlegen.



Praktischer Tipp

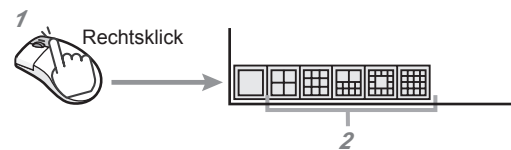
■ Ändern des Bildschirmmodus mit der Maus (Einzelbildschirm)

- 1 Drücken Sie die rechte Maustaste.
Es öffnet sich der Mausbedienbildschirm.
- 2 Klicken Sie auf die Einzelbildschirmtaste, um die Kameranummerntasten anzuzeigen.
- 3 Klicken Sie auf die Taste der Kamera, deren Bilder Sie wiedergeben möchten.



■ Ändern des Bildschirmmodus mit der Maus (geteilter Bildschirm)

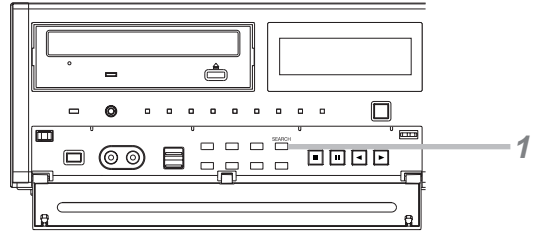
- 1 Drücken Sie die rechte Maustaste.
Es öffnet sich der Mausbedienbildschirm.
- 2 Klicken Sie auf die Taste des geteilten Bildschirms, den Sie auswählen möchten.



Suche nach einem Bild

Sie können nach Bildern suchen, indem Sie das Aufnahmedatum und die Uhrzeit der Aufnahme eingeben.

- 1 Drücken Sie die Taste **SEARCH** an der Frontseite, um das **<Suchmenü>** zu öffnen.



- 2 Klicken Sie unter „Wiedergabegerät“ auf den Gerätenamen (z. B. Festplatte (Notfall)), bis der gewünschte Gerätenamen angezeigt wird.

Sie können keine Geräte auswählen, die nicht eingestellt wurden.

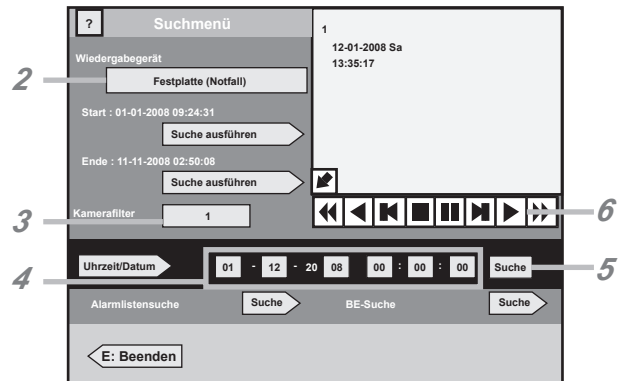
- 3 Klicken Sie unter „Kamerafilter“ auf die Kameranummer, bis die gewünschte Nummer angezeigt wird.

- 4 Klicken Sie jeweils auf Tag, Monat, Jahr, Stunde, Minute und Sekunde, bis der gewünschte Wert erscheint.

- 5 Klicken Sie auf „Suche“.

Das Bild, das am angegebenen Datum und zur angegebenen Uhrzeit aufgenommen wurde, wird am 4-geteilten Bildschirm angezeigt (Wiedergabepause).

- 6 Drücken Sie die Taste , um die Wiedergabe zu starten.

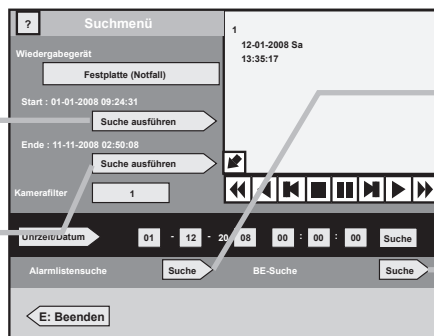


Zusätzlich zur Suche anhand des Datums und der Uhrzeit können Sie Bilder auch anhand der nachstehenden Methoden suchen.

Die genaue Bedienung ist im Installationshandbuch beschrieben.

Zur Datensuche auf der vorläufigen Festplatte kann nur das Datum und die Uhrzeit herangezogen werden.



- **Suche nach Startzeitpunkt**
Diese Funktion sucht nach den ältesten aufgenommenen Daten.
- **Suche nach Endzeitpunkt**
Diese Funktion sucht nach den neuesten aufgenommenen Daten.



- **Alarmlistensuche**
Diese Funktion sucht nach Bildern unter Verwendung der Liste der Uhrzeiten und Daten, an denen die Alarm- und Notfallaufnahmen gestartet wurden.
- **BE-Suche**
Diese Funktion sucht nach den Bildern einer Kamera, die eine Bewegung erkannt hat.



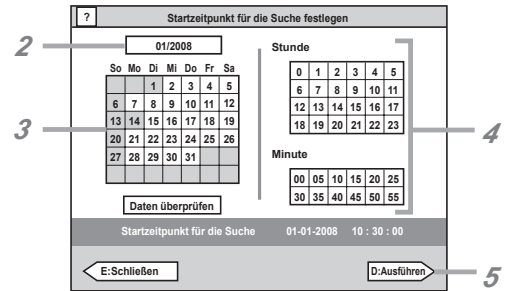
Anzeige des <Suchmenü> mit Hilfe der Maus

- 1 Drücken Sie die rechte Maustaste.
Es öffnet sich der Mausbedienbildschirm.
- 2 Klicken Sie auf die Taste , um das Menü zu erweitern.
- 3 Klicken Sie auf die Taste Search ()
Das <Suchmenü> wird angezeigt.

Angabe der Suchzeit mit Hilfe des Kalenders

- 1 Klicken Sie auf die Option „Uhrzeit/Datum“ im <Suchmenü>.
Es öffnet sich der Bildschirm <Startzeitpunkt für die Suche festlegen>.
- 2 Klicken Sie jeweils auf Jahr und Monat, bis der gewünschte Wert erscheint.
Es öffnet sich der Kalender des gewünschten Jahrs und Monats.
Klicken Sie auf „Daten überprüfen“, um zu überprüfen, ob das ausgewählte Gerät über aufgenommene Daten verfügt. Die Tage, für die aufgenommene Daten vorhanden sind, werden grau unterlegt; die Tage, für die keine Daten verfügbar sind, werden mit schwarzem Hintergrund angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf das zu durchsuchende Datum.
- 4 Klicken Sie auf die zu suchende Stunde und Minute.
- 5 Klicken Sie auf „Ausführen“.

Das unter Schritt 2 bis 4 angegebene Datum und die gewünschte Zeit werden als Suchstartzeitpunkt verwendet, und es erscheint wieder das <Suchmenü>.

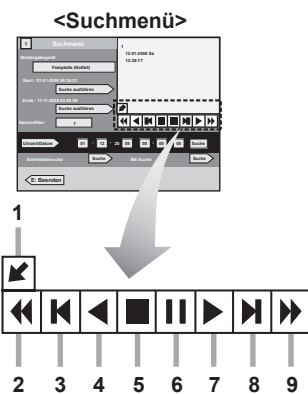


Wiedergabe der gefundenen Bilder über die Tasten an der Frontseite

Die Wiedergabe startet, sobald die Taste PLAY oder PAUSE gedrückt wird.
Die Wiedergabe wird angehalten, sobald die Taste STOP gedrückt wird.

Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit oder -größe der gefundenen Bilder mit Hilfe der Maus

Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit und die Anzeigegröße über die Tasten im Bildschirm der Suchergebnisse ändern.



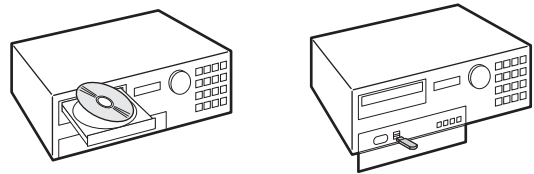
- 1 Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, ändert sich die Anzeigegröße des Bildschirms der Suchergebnisse.
Die Bilder, die in 4-geteilter Bildschirmgröße aufgenommen wurden, können nicht als Einzelbild angezeigt werden.
- 2 Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, ändert sich die Rückwärts-wiedergabegeschwindigkeit in folgender Reihenfolge: ca. X2 → ca. X4 → ca. X8 → ca. X16 → Schnelle Rückwärts-wiedergabe → ca. X2.
- 3 Startet die Rückwärts-wiedergabe Bild für Bild.
- 4 Startet die Rückwärts-wiedergabe.
- 5 Stoppt die Wiedergabe/Rückwärts-wiedergabe.
- 6 Unterbricht die Wiedergabe/Rückwärts-wiedergabe vorübergehend.
- 7 Startet die Wiedergabe.
- 8 Startet die Wiedergabe Bild für Bild.
- 9 Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit in folgender Reihenfolge: ca. X2 → ca. X4 → ca. X8 → ca. X16 → Schnellwiedergabe → ca. X2.

Kopieren von aufgenommenen Bildern

Sie können die angezeigten Standbilder in einen USB-Speicher oder auf eine DVD/CD als Stand- oder Bewegtbilder kopieren (Hotkey-Kopie). Diese Funktion ist sehr nützlich, um die aufgenommenen Daten für einen kurzen Zeitraum zu kopieren.

1 Führen Sie einen USB-Speicher bzw. legen Sie eine DVD/CD in den Recorder ein.

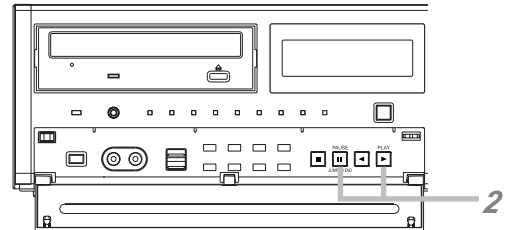
Der Recorder erkennt das Zielgerät für die Kopie automatisch. Wenn sowohl ein USB-Speicher als auch eine DVD/CD erkannt werden, wird die DVD/CD als Zielgerät für die Kopie verwendet.



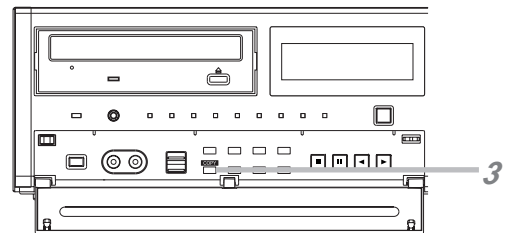
2 Zeigen Sie das Bild an, das Sie im Standbildwiedergabe- und Einzelbildschirmmodus kopieren möchten.

☞ Siehe Seite 14 für den Einzelbildschirmmodus.

☞ Siehe Seite 13 für den Standbildwiedergabemodus.



3 Drücken Sie die Taste COPY an der Frontseite, um das <Menü Kopie> zu öffnen.



4 Wählen Sie das zu kopierende Bild in „Bewegt看ild“ oder „Standbild“ aus.

„**Bewegt看ild**“: Kopiert während der eingestellten Dauer Daten und startet beim angezeigten Bild.

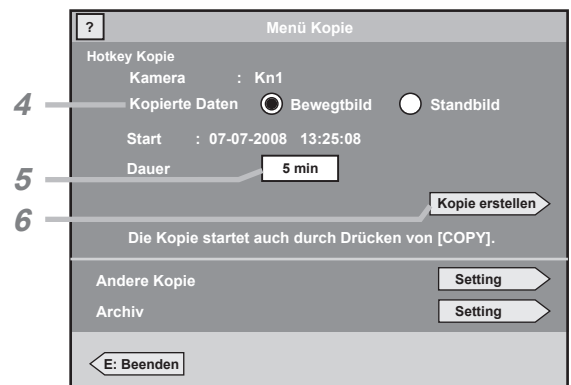
„**Standbild**“: Kopiert eine Gruppe von Bildern, einschließlich des angezeigten Standbilds.

5 Wenn Sie in Schritt 4 „Bewegt看ild“ ausgewählt haben, klicken Sie auf „Dauer“, bis die gewünschte Aufnahmedauer für die Kopie angezeigt wird.

6 Klicken Sie auf „Kopie erstellen“.

Sie können die Kopie auch durch Drücken der Taste COPY an der Frontseite starten.

Stellen Sie nach Abschluss des Kopiervorgangs sicher, dass die Anzeige COPY erloschen ist, bevor Sie die DVD/CD bzw. das USB-Speichergerät entfernen.



Hinweis

- Während des Kopiervorgangs können Sie keine Hotkey-Kopie ausführen.



Tipps

- Ist auf der Ziel-DVD/CD bzw. auf dem Ziel-USB-Speicher kein Speicherplatz mehr vorhanden, dann stoppt der Kopiervorgang.



Praktischer Tipp

■ Anzeige des <Menü Kopie> mit Hilfe der Maus

- 1 Drücken Sie die rechte Maustaste.
Es öffnet sich der Mausbedienbildschirm.
 - 2 Klicken Sie auf die Taste , um das Menü zu erweitern.
 - 3 Klicken Sie auf die Taste Copy ().
- Das <Menü Kopie> wird angezeigt.

Zusätzlich zur Hotkey-Kopie können Sie Bilder anhand der nachstehenden Methoden kopieren.

Die genaue Bedienung ist im Installationshandbuch beschrieben.

■ Kopieren von Daten durch Angabe des Kopierbereichs

Diese Funktion kopiert Daten ab dem eingestellten Startzeitpunkt bis zum Endzeitpunkt bzw. bis zum Erreichen der angegebenen Größe.

Es gibt 3 Methoden, um den Kopierbereich einzustellen:

- Durch Eingabe des Startzeitpunkts und der Datengröße
- Durch Eingabe des Endzeitpunkts und der Datengröße
- Durch Eingabe des Start- und Endzeitpunkts

■ Sicherheitskopie

Diese Funktion erstellt eine Sicherheitskopie der Daten.

■ Kopieren der in der Alarmliste registrierten Bilder

Diese Funktion kopiert die Bilder, die in der Alarmliste registriert sind.

